

Syrien: Brahimi vermittelt wieder

Damaskus. Vor dem Hintergrund der anhaltenden Gewalt in Syrien hat sich der UN-Sondergesandte Lakhdar Brahimi erneut um eine Verhandlungslösung bemüht. Gespräche mit Vertretern von Regierung und Opposition brachten jedoch zunächst keinen Fortschritt, wie aus UN-Kreisen verlautete. Brahimi war am Sonntag abend in Damaskus angekommen und hatte am Montag zunächst Präsident Baschar Al-Assad getroffen. Anschließend kam Brahimi auch mit Vertretern des von der Regierung tolerierten oppositionellen Nationalen Koordinierungskomitees für den Demokratischen Wandel (NCB) zusammen. Dessen Vorsitzende Rascha Al-Nasser, sagte, »der einzige Ausweg« sei »eine Übergangsregierung, die mit allen Vollmachten ausgestattet ist«.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/194199.syrien-brahimi-vermittelt-wieder.html>